



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat



15. Fachsymposium Stadtgrün

12. und 13. November 2025



bmlleh.de

Flächenkonkurrenz im urbanen Grün - Können wir uns graue Städte (noch) leisten?

Die Flächenkonkurrenz in Städten nimmt stetig zu, viele Stadtregionen wachsen, Wohnraum muss neu geschaffen werden. Gleichzeitig sind die Folgen des Klimawandels zu spüren. Mehr denn je braucht es ein gut aufgebautes Stadtgrün. Auf dem 15. BMLEH-Fachsymposium fragen wir: Können wir uns graue Städte (noch) leisten?

In den Städten treffen Klimawandel und Nachverdichtung aufeinander – mit weitreichenden Folgen. Hitzestress, lokale Überflutungen und gesundheitliche Belastungen nehmen zu, während gleichzeitig immer mehr Flächen versiegelt werden. Damit geht ein ansteigender Energiebedarf für Gebäudekühlung und eine geminderte Lebensqualität einher. Erhebliche ökonomische, ökologische sowie gesundheitliche Kosten sind die Folge. Vor diesem Hintergrund stellt sich die dringliche Frage: Wie lange können wir uns diese Form der Stadtentwicklung noch leisten? Das Stadtgrün-Symposium 2025 nimmt diese Herausforderungen zum Anlass, um praxisnah und interdisziplinär über die Zukunft urbaner Räume zu diskutieren. Thematisiert werden die gesundheitlichen und sozialen Vorteile von Stadtgrün, die Synergien zwischen Wasser- und Stadt- bzw. Freiraumplanung sowie die multidimensionalen Effekte blau-grüner Infrastruktur auf Wohn- und Aufenthaltsqualität. Es werden Klimaresilienz und der Einfluss von Stadtgrün auf die gesellschaftliche und kommunale Leistungsfähigkeit thematisiert. Auch die Frage nach der Umsetzung innovativer Gestaltungskonzepte wird adressiert: Wie lassen sich bestehende Strategien wirksam in die Praxis übertragen? Denn: Stadtgrün ist eine Notwendigkeit in der Stadt der Zukunft.

Das Fachsymposium findet als Präsenzveranstaltung in Berlin statt. Diese Veranstaltungsform soll den intensiven fachlichen Austausch der Teilnehmenden aus den Bereichen Wissenschaft, Verwaltung und Politik mit ihrem Blick auf Stadtgrün ermöglichen und dadurch die Entstehung neuer Sichtweisen und Kooperationen fördern. Wir laden Sie herzlich ein, teilzunehmen und gemeinsam mit uns die Zukunft des urbanen Grüns zu gestalten.

Mittwoch, 12. November 2025

11:00 Uhr **Registrierung und Mittagsimbiss**

12:00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Burkhard Schmied

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, Abteilungsleiter 7 - Landwirtschaftliche Erzeugung, Gartenbau, Agrarsozialpolitik, Steuern, Agrarstatistik, Berlin

Dr. Thomas Schmidt

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat, Referat 716 - Gartenbau, Landschaftsbau, Berlin

Sektion 1: Multidimensionale Kosten der Grauen Infrastruktur

Leitung: ***Dr. Ute Vogler***

Julius Kühn-Institut -
Institut für Pflanzenschutz in Gartenbau und
urbanem Grün, Braunschweig

12:15 Uhr **Zwischen Risiko und Resilienz: Klimafolgen und
Handlungsoptionen für die Städte**

Andreas Vetter

Umweltbundesamt Dessau-Roßlau

12:45 Uhr **Hitzewellen und Gesundheit in der Stadt**

Dr. med. Max Bürck-Gemassmer

KLUG e.V., Deutsche Allianz Klimawandel und
Gesundheit, Berlin

13:15 Uhr **Kosten der Kühlung und Isolierung von Gebäuden**

Marco Schmidt

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)/
Technische Universität Berlin

13:45 Uhr **Phänomen Starkregen – Wieviel ist normal?**

Dr. Peter Hoffmann

Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

14:15 Uhr **Fragen und Antworten**

14:30 Uhr **Pause**

Sektion 2: Multidimensionale Aufwertung durch grün(-blaue) Infrastruktur

Leitung: ***Dr. Doreen Koltermann***

Julius Kühn-Institut -
Institut für Pflanzenschutz in Gartenbau und
urbanem Grün, Braunschweig

15:00 Uhr **Stadtgrün ist Millionen wert**

Prof. Dr. Jesko Hirschfeld

Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW)
GmbH, Berlin

15:30 Uhr **Synergien nutzen:**

Fassadenbegrünung trifft Grauwassernutzung

Theresa Paskert

Bauhaus-Universität Weimar

16:00 Uhr **Dachbegrünungen –**

bauphysikalische Herausforderungen und Risiken

Dr. Daniel Zirkelbach

Frauenhofer Institut für Bauphysik IBP, Valley

16:30 Uhr **Pause**

16:45 Uhr **Leipziger BlauGrün -**

Der neue Weg zu klimaresilienten Stadtquartieren

Dr. Frank Hüesker

Helmholtz Zentrum für Umweltforschung (UFZ), Leipzig

17:15 Uhr **BlueGreenStreets - „Die Straße der Zukunft“ gestalten**

Dr. Michael Richter

HafenCity Universität Hamburg (HCU)

17:45 Uhr **Biodiversität mitplanen-**

Stadt- und Gebäudegrün als Lebensraum

Christine Jakoby

Studio Animal-Aided Design, Berlin

18:15 Uhr **Fragen und Antworten**

18:30 Uhr **Get together im Foyer mit gemeinsamem Abendessen**

Donnerstag, 13. November 2025

Sektion 3: Gesundheit durch Stadtgrün

Leitung: *Dr. Mona Quambusch*

Julius Kühn-Institut -
Institut für Pflanzenschutz in Gartenbau und
urbanem Grün, Braunschweig

08:30 Uhr **Potentiale der Kohlenstoff- und Wasserspeicherung
von Dachbegrünung - ein Baustein für städtischen
Klimaschutz und Klimaanpassung**

Prof. Dr. Stephan Weber

Technische Universität Braunschweig

09:00 Uhr **Gutes Leben und Gute Orte -
Naturerfahrung und seelische Gesundheit**

Prof. Ulrich Gebhard

Universität Bielefeld

09:30 Uhr **Biodiversität im Fokus:
Wahrnehmung und Bedeutung urbaner Bäume
und Wälder für Gesundheit und Wohlbefinden**

Angela Beckmann-Wübbelt

Universität Koblenz

10:00 Uhr **„Essbare Städte“ - Netzwerk schaffen,
Biodiversität fördern und Gesundheit stärken**

Dr. Ina Säumel

Humboldt-Universität zu Berlin

10:30 Uhr **Fragen und Antworten**

10:45 Uhr **Pause**

Sektion 4: Implementierungslücken schließen

Leitung: ***Dr. Ute Vogler***

Julius Kühn-Institut -
Institut für Pflanzenschutz in Gartenbau und
urbanem Grün, Braunschweig

11:15 Uhr **Entsiegelung in den Kommunen:
Herausforderungen, Strategien und Instrumente**

Thomas Preuß

Deutsches Institut für Urbanistik (DIfU), Berlin

11:45 Uhr **Digitale Tools als Starthilfe für Gemeinschaftsäcker –
Biodiversität, soziale Resilienz und produktive
Flächennutzung vereint**

Bertram Fischer

Mikro Landwirtschaft - gemeinschaftlicher
Gemüseanbau e.V., Mannheim

12:15 Uhr **Stadtgrün klima-sensibel und partizipativ gestalten:
selbstwirksam, sozialräumlich, umweltgerecht**

Kristin Lazarova

Technische Universität Braunschweig/
Julius Kühn-Institut Braunschweig

12:45 Uhr **Fragen und Antworten**

13:00 Uhr **Schlusswort**

Dr. Thomas Schmidt

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und
Heimat, Referat 716 - Gartenbau, Landschaftsbau, Berlin

13:15 Uhr **Ende des Symposiums**

Während der gesamten Veranstaltung werden zusätzlich
fachliche Poster zu aktuellen Entwicklungen / Projekten
ausgestellt, um den Informationsaustausch zu intensivieren!

VERANSTALTUNGORT

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
Wilhelmstraße 54
10117 Berlin

ANMELDESCHLUSS: 5. NOVEMBER 2025

Das Fachsymposium findet als Präsenzveranstaltung statt. Die Teilnehmerzahl am Veranstaltungsort ist aus organisatorischen Gründen begrenzt.

Die Anmeldung ist ausschließlich online möglich

unter: www.bmleh.de/Stadtgruen2025



ANREISEINFORMATIONEN

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- der Dienstsitz Berlin liegt zwischen dem U-Bahnhof Anton-Wilhelm-Amo-Straße, früher Mhrenstraße, (Linie U2) sowie dem S- und U-Bahnhof Brandenburger Tor (S1, S2, S25 und U5)
- die Buslinien 100, 200 und 300 halten in unmittelbarer Nähe

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Landwirtschaft,
Ernährung und Heimat (BMLEH)
Referat 716 – Gartenbau, Landschaftsbau
Wilhelmstraße 54
10117 Berlin
716@bmleh.bund.de

BEI FACHLICHEN FRAGEN

Bundesministerium für Landwirtschaft,
Ernährung und Heimat (BMLEH)
Referat 716, Johannes Graf
Rochusstraße 1
53123 Bonn
716@bmleh.bund.de
Tel.: +49 (0) 228 99 529-3531

Julius Kühn-Institut (JKI)
Dr. Doreen Koltermann
Messeweg 11/12
38104 Braunschweig
doreen.koltermann@julius-kuehn.de
Tel.: +49 (0) 3946 47-7720

BEI ORGANISATORISCHEN FRAGEN

Bundesanstalt für Landwirtschaft
und Ernährung (BLE)
Referat 216 – Konferenz-
und Tagungsmanagement
Friedrichstraße 130c
10117 Berlin
Stadtgruen@ble.de
Tel.: +49 (0) 173 878 1959

STAND

September 2025

GESTALTUNG

BLE, Referat 216 - KTM-Mediengestaltung

BILDNACHWEIS

BMLEH

Weitere Informationen unter
www.bmleh.de
www.bmleh.de/social-media